

# Zentral - KODA

Zentrale Kommission zur Ordnung des Arbeitsvertragsrechtes  
im kirchlichen Dienst  
- Der Vorsitzende -

Kaiserstraße 161  
53113 Bonn  
Postanschrift:  
Postfach 29 62  
53019 Bonn

Telefon (0228) 103-0  
Durchwahl (0228) 103-239  
Fax (0228) 103-371  
e-mail [m.burke@dbk.de](mailto:m.burke@dbk.de)

## Kinderbezogene Entgeltbestandteile

### **Beschluss der Zentral-KODA vom 06.11.2008 gemäß § 10 Abs. 3 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 Ziffer 3. lit. d Zentral-KODA-Ordnung**

Kinderbezogene Entgeltbestandteile, auf die zum Zeitpunkt des Wechsels von einem Dienstgeber im Bereich der Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen kirchlicher Arbeitsverhältnisse (GrO) zu einem anderen Dienstgeber Anspruch besteht, werden vom neuen Dienstgeber als Besitzstand weitergezahlt, so lange den Beschäftigten nach dem Einkommensteuergesetz (EStG) oder nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) Kindergeld gezahlt wird oder ohne Berücksichtigung der §§ 64 oder 65 EStG oder der §§ 3 oder 4 BKGG gezahlt würde. An die Stelle des bisherigen Besitzstands tritt eine andere geldwerte Leistung, wenn diese in der aufgrund von Art. 7 GrO errichteten zuständigen Kommission ausdrücklich als kinderbezogener Entgeltbestandteil gekennzeichnet worden ist. Diese Regelung gilt für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zwischen dem 01.01.2009 und dem 31.12.2012 den kirchlichen Dienstgeber wechseln, jeweils für die Dauer von insgesamt vier Jahren. Nach zwei Jahren halbiert sich der jeweilige Besitzstandswahrungsanspruch.

Günstigere Besitzstandswahrungsklauseln in bestehenden und künftigen Regelungen der zuständigen Kommissionen bleiben unberührt.

Hildesheim, den 01.12.2008



Hans Georg Ruhe  
Vorsitzender der Zentral-KODA